



Ablauf BTFS Performance-Test

Der Test soll helfen, mögliche Probleme der Atemwege und des Herz-Kreislaufsystems des anzukörenden Hundes zu erkennen, um diese Problematik in der Zucht der Boston Terrier in der Schweiz weitestgehend zu minimieren.

Ablauf/Anforderungsprofil:

Der Hund wird unmittelbar vor dem Test durch einen Tierarzt untersucht.

Es werden:

Herzfrequenz (Herzschläge pro Minute)

Atemfrequenz (Atemzüge pro Minute)

im Ruhezustand gemessen.

Etwaige Atemgeräusche werden schriftlich festgehalten und beobachtet.

Der Hundeführer absolviert danach mit dem angeleiteten Hund eine festgelegte Strecke¹ von 1km in maximal 10 Minuten². Die Gangart ist nicht vorgeschrieben³. Der Hund darf auch am Scooter⁴ geführt werden. Fahrräder sind nicht erlaubt.

Der Tierarzt kontrolliert direkt nach dem Performance-Test sowie nach 10 Minuten Erholung erneut die Herz-, Atemfrequenz und die Atemgeräusche des Hundes.

Alle Ergebnisse werden auf dem dazugehörigen Formular festgehalten.

Schlussbesprechung durch den Tierarzt.

Der Test gilt als bestanden, wenn nach 10 Minuten Erholung die Herz- und Atemfrequenz wieder auf den Normalwert (Erstmessung vor dem Test) gesunken sind.

Wichtige Hinweise:

Der Hundeführer ist für die eigene sowie die Gesundheit seines Hundes selbst verantwortlich. In begründeten Fällen kann der Tierarzt einen Hund vom Test ausschliessen oder den Test abbrechen.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der BTFS lehnt jede Haftung gegenüber Dritten ab.

¹ Ohne Höhenmeter

² Ziel dieses Tests ist es nicht, den Hund an den Rand seiner Belastungsgrenze zu führen. Der Hund muss fähig sein über eine längere Strecke konstant ein flottes Tempo zu laufen.

³ erwünscht wäre ein gleichmässiger Trab

⁴ Trotfinett - Leine mit Rückdämpfer und passendem Geschirr